

GALABAU

NVL Naturstein-Verlegemörtel mit Trass

hydraulisch abbindender Dickbettmörtel



TECHNISCHE INFORMATION

Druckfestigkeit	≥ 10 N/mm ²
Körnung	0 – 4 mm
Schichtstärke	ca. 2 – 5 cm
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Verarbeitbare Zeit	ca. 1 – 2 Stunden

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.

EIGENSCHAFTEN

- mit Trass gegen Kalkausblühungen und Verfärbungen von Natursteinen
- gleichzeitige Fugengestaltung
- optimierter Erhärtungsverlauf
- witterungs- und frostbeständig nach Erhärtung
- mineralisch

ANWENDUNGEN

- zum Verlegen von Natursteinen und Natursteinplatten im Dickbettverfahren
- für Porphy, Solnhofen Kalkstein, Schiefer, Sandstein, Jura-Marmor usw.
- für Bodenbeläge, Terrassen, Treppenstufen und -podeste, Fensterbänke und Wandbeläge

QUALITÄT

- hochwertige Bindemittel gemäß DIN EN 197-1
- Trass gemäß DIN 51043
- mineralische Zuschlagstoffe in günstiger Zusammensetzung
- Zusätze zur besseren Verarbeitung

UNTERGRUND

Geeignete Untergründe sind tragfähiges Mauerwerk und Beton.

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber, frostfrei und zur Aufnahme von Mörtel geeignet sein.

Haftungsmindernde Schichten und Verunreinigungen, z. B. Staub, Sinterschichten, Ausblühungen oder Trennmittelnrückstände mit geeigneten Maßnahmen sorgfältig entfernen. Im Außenbereich sind Fundamente im Bodenbereich mit einer Dichtschlamm gegen aufsteigende Feuchtigkeit abzudichten. Im Wandbereich ist vor dem Verlegen ein Spritzbewurf aufzubringen, der je nach Temperatur und Witterung mindestens 1 Tag abtrocknen muss.



VERARBEITUNG

Nicht verarbeiten und trocknen/abbinden lassen bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C und bei zu erwartendem Nachtfrost sowie über +30 °C, direkter Sonneneinstrahlung, stark erwärmten Untergründen und/oder starker Windeinwirkung.

Material mit einem geeigneten Rührwerk homogen und knollenfrei anmischen. Den Mörtel immer mit gleichem Wassergehalt anmischen, da unterschiedliche Wasserzugaben zu einem farblich unterschiedlichem Fugenbild oder Flecken führen können. Angemischten Mörtel innerhalb von ca. 1 – 2 Stunden verarbeiten.

Für Bodenbeläge: Den Untergrund mit der quick-mix HAS Haftschrämme vorbehandeln und Verlegeelemente frisch in frisch einbauen. Für polygonale (vieleckige), bruchraue Natursteine oder Natursteinplatten den Mörtel in plastischer Konsistenz, Auftragsstärke ab ca. 2 cm Dicke, einbringen. Verschmutzte Plattenrückseiten sind vor dem Verlegen von Schmutz und Trennmitteln zu säubern. Die Fugen sind frisch in frisch vollfugig auszubilden. Aus den Fugen quellender Mörtel ist zunächst mit einer sauberen Kelle abzustreichen. Nach dem Ansteifen des Mörtels sind bei Bodenarbeiten die Fugen glattzustreichen. Für notwendigen Höhenausgleich Verlegemörtel erdfeucht als untere Lage einbringen.

Für Wandbeläge: Auf Wandflächen ist vor dem Ansetzen ein Spritzbewurf aufzubringen und je nach Temperatur und Witterung mindestens 1 Tag abtrocknen zu lassen. Verschmutzte Plattenrückseiten sind vor dem Ansetzen oder Verlegen zu säubern. Die Plattenrückseiten sind mit plastisch angemachtem Naturstein-Verlegemörtel dünn einzustreichen oder einzuschlämmen. Anschließend den Mörtel frisch in frisch in benötigter Dicke aufgeben und hohlraumfrei ansetzen (buttering-floating-Verfahren). Die Fugen sind mit geeignetem Werkzeug, z. B. Wasserschlauch, Holzspan o. Ä., zu glätten. Um die Haftung der Platten zu verbessern, sollte bei nicht saugenden Natursteinen als Haftbrücke die quick-mix HAS Haftschrämme verwendet werden. Im Außenbereich ist im Boden- und Sockelbereich eine mineralische Bauwerksabdichtung erforderlich.

Der frische Verlegefläche ist vor zu rascher Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen (z. B. Frost, Schlagregeneinwirkung, direkte Sonneneinstrahlung) zu schützen.

Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Die DIN 18352 „Fliesen- und Plattenarbeiten“ ist zu beachten.

WASSERBEDARF / ERGIEBIGKEIT

Gebinde	Wasserbedarf	Ergiebigkeit
10 kg/Beutel	ca. 1,6 l	ca. 6 l
25 kg/Sack	ca. 4,0 l	ca. 15 l

LAGERUNG

Trocken und sachgerecht lagern.

LIEFERFORM

- 10 kg/Beutel
- 25 kg/Sack

ENTSORGUNG

Die restentleerte Verpackung kann durch den Grünen Punkt über das Duale System Deutschland entsorgt werden.

HINWEIS

Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen.

Bei Fragen, rund um unsere Produkte, steht Ihnen unsere Technische Beratung unter der Hotline +49 541 / 601-601 gerne zur Verfügung. Die technischen Angaben beziehen sich auf +20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern die zeitlichen Abläufe. Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

16.07.2025

NOTFALLNUMMER: +49 551 19 240

quick-mix ist eine Marke von Sievert
 Sievert Baustoffe SE & Co. KG
 Mühleneschweg 6 • 49090 Osnabrück • Tel. +49 541 601-01 • Fax +49 541 601-853 • info@quick-mix.de • www.quick-mix.de